



## Lehrhinweise zu Modul 2

Nachhaltigkeit und Wandel in Ihrem Beruf erkunden

THE  
CRITICAL  
HAFELEKAR  
2334



Co-funded by  
the European Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur wider. Weder die Europäische Union noch die Nationalagentur können dafür verantwortlich gemacht werden.

## **Einführung & Zweck**

Dieses Modul hilft den Lernenden, Nachhaltigkeitsaspekte in ihrem eigenen Beruf zu erkennen und erste Ideen für **Produkt-zu-Dienstleistung (P2S)** zu entwickeln.

Das Modul besteht aus **4 Schritten:**

- Einführung in das Modul
- Kurzes Tutorial zur Nutzung des EduBots & **EduBot 2: „Change Explorer“**
- Reflexionsfragebogen
- Abschluss (Wrap-up)

### **💡 Bevor Sie mit Ihrer Klasse starten, bitte:**

- Gehen Sie **Modul 2** selbst einmal vollständig durch – inklusive EduBot und Reflexionsfragebogen –, damit Sie wissen, was die Lernenden sehen werden.
- Entscheiden Sie, wie Sie das Modul durchführen möchten: eher individuell (Computer/Smartphones) oder gemeinsam als Klasse (gemeinsamer Bildschirm).
- Passen Sie die Zeitplanung an: Das gesamte Modul dauert ca. **35–50 Minuten**.

## **Zeitlicher Richtwert**

- Einführungstext – 1–2 Minuten
- EduBot-Tutorialvideo – 1 Minute
- Gespräch mit dem EduBot – 15 Minuten + 10–15 Minuten Nachbesprechung
- Aktivität nach dem Chat: Reflexionsfragebogen – 7–15 Minuten
- Abschluss nach dem Modul – 1–2 Minuten

**⌚ Gesamt: 35–50 Minuten**

## **Lehrhinweise**

### **• Seien Sie Moderator:in, nicht Expert:in**

Sie müssen weder alle Nachhaltigkeitsthemen noch alle P2S-Möglichkeiten für jede Branche kennen. Ermutigen Sie die Lernenden, mithilfe des EduBots und offener Fragen selbst zu entdecken und zu reflektieren.

### **• Reaktionen wie „Das machen wir doch schon“ aufgreifen**

Viele Lernende sagen: „Das mieten wir schon“ oder „Das wird bereits repariert.“ Greifen Sie das positiv auf:

„Ja, viele Berufe nutzen bereits Ansätze von Product-as-a-Service. Dieses Modul hilft dabei, weitere gute Praxisbeispiele zu entdecken, innovativ zu denken und neue Chancen im eigenen Beruf zu erkennen.“

### **• Skepsis behutsam begegnen**

Manche empfinden P2S als zu kompliziert.

Antwortvorschlag:

„Nicht jeder Bereich kann den P2S-Ansatz sofort vollständig umsetzen. Aber mit



kreativem Denken lassen sich neue Ideen entwickeln. Wenn wir die Perspektive wechseln, sehen wir oft mehr Möglichkeiten.“

- **Digitale Sicherheit unterstützen**

Einige Lernende sind unsicher im Umgang mit dem EduBot. Ermutigen Sie sie, mit dem EduBot so zu sprechen, als wäre er ein Mensch – auch wenn sich das am Anfang ungewohnt anfühlt.

- ◊ **Szenario A: Individuelle Arbeit an Computern**

(*online / selbstständig im Unterricht*)

- **Einführung in das Modul**

o Öffnen Sie den Kurs und stellen Sie den Einführungstext zu **Modul 2** mit eigenen Worten vor:

In diesem Modul lernen Sie den **Change Explorer** kennen – einen EduBot, der Sie dabei unterstützt, zu entdecken, wie Ihr Beruf zu einer nachhaltigeren Zukunft beitragen kann. Dieser interaktive EduBot hilft Ihnen, die Gründe für Veränderungen in Ihrer Branche zu verstehen, Ihre tägliche Arbeit mit globalen Nachhaltigkeitsherausforderungen zu verbinden und neue Denkweisen über Wertschöpfung kennenzulernen – zum Beispiel den Wandel vom Produkt zur Dienstleistung.

- **EduBot-Tutorialvideo & EduBot-Aktivität „Change Explorer“**

o Leiten Sie die Lernenden an, selbstständig mit dem EduBot an ihren Computern zu arbeiten.

♣ Empfehlen Sie, das Tutorialvideo anzusehen, wenn sie Unterstützung bei der Nutzung des EduBots benötigen, oder direkt mit dem Chat zu starten.

o Planen Sie **15 Minuten** für den gesamten Prozess ein.

o Nachdem alle das Gespräch mit dem EduBot abgeschlossen haben, laden Sie zu einer kurzen Reflexionsrunde ein (ca. **10 Minuten**) und stellen Sie folgende Fragen:

♣ Welche Nachhaltigkeitsherausforderungen in Ihrem Beruf haben Sie im Gespräch erkannt?

♣ Hat Sie etwas am P2S-Ansatz überrascht oder daran, wie er in Ihrem Beruf funktionieren könnte?

- **Reflexionsfragebogen nach dem EduBot**

o Ermutigen Sie die Lernenden nach der Diskussion, den kurzen Reflexionsfragebogen individuell auszufüllen.

Dieser hilft ihnen, die im EduBot entstandene erste Idee („Mini-Pilot“) weiter zu durchdenken und ihr Potenzial zu stärken.



- **Abschluss des Moduls**

- o Beenden Sie das Modul mit einer kurzen Zusammenfassung dessen, was gelernt wurde, und einem Ausblick auf die nächsten Module:

Nachdem Sie globale Nachhaltigkeitsherausforderungen mit Ihrem Beruf verknüpft und erste P2S-Möglichkeiten erkundet haben, ist es nun an der Zeit, tiefer in konkrete nachhaltige Lösungen einzutauchen, die Sie in Ihrem Arbeitsfeld anwenden können.

- ◊ **Szenario B: Präsenzunterricht als Klasse**

(gemeinsamer Bildschirm, Gruppenmoderation, Smartphones)

- **Einführung in das Modul**

- o Die Lehrperson zeigt den Einführungstext auf der Webseite von **Modul 2** auf dem Bildschirm und liest ihn vor oder formuliert ihn mit eigenen Worten:

In diesem Modul lernen Sie den **Change Explorer** kennen – einen EduBot, der Sie dabei unterstützt zu entdecken, wie Ihr Beruf den Weg in eine nachhaltigere Zukunft mitgestalten kann. Dieser interaktive EduBot hilft Ihnen, die Gründe für Veränderungen in Ihrer Branche zu verstehen, Ihre tägliche Arbeit mit globalen Nachhaltigkeitsherausforderungen zu verknüpfen und neue Formen der Wertschöpfung kennenzulernen – zum Beispiel den Wandel vom Produkt zur Dienstleistung.

- **EduBot-Tutorialvideo & EduBot-Aktivität „Change Explorer“**

- o Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihre Lernenden wenig digitale Erfahrung haben oder unsicher im Umgang mit dem EduBot sind, spielen Sie zunächst das kurze Tutorialvideo auf dem Bildschirm ab.

- o Sie können dazu erklären:

„Der EduBot stellt Fragen zu Ihrem Beruf und führt Sie durch nicht nachhaltige Praktiken sowie mögliche P2S-Ideen in Ihrem Arbeitsfeld. Sie sind dabei aktiv am Lernprozess beteiligt. Wenn etwas unklar ist, können Sie den EduBot bitten, etwas zu wiederholen oder anders zu erklären – nutzen Sie ihn wie einen ganz normalen Chat.“

- **EduBot 1: „Change Explorer“**

- o Bitten Sie die Lernenden, über ihre Smartphones die Modul-Webseite zu öffnen und mit dem EduBot zu chatten.

- o Nachdem alle das Gespräch mit dem EduBot beendet haben, laden Sie zu einer kurzen Reflexionsrunde ein (ca. **15 Minuten**) und stellen Sie folgende Fragen:

♣ Welche Nachhaltigkeitsherausforderungen in Ihrem Beruf haben Sie im Gespräch erkannt?

♣ Welche Ideen für kleine Pilotversuche („Mini-Piloten“) sind entstanden?

♣ Hat Sie etwas am P2S-Ansatz überrascht oder daran, wie er in Ihrem Beruf funktionieren könnte?



- **Reflexionsfragebogen nach dem EduBot**

- o Bilden Sie Paare mit ähnlichen Pilotideen, die gerade vorgestellt wurden.
- o Leiten Sie die Lernenden zum Fragebogen im Online-Training auf der Website.
- o Bitten Sie sie, den Fragebogen gemeinsam auszufüllen und dabei ihre im EduBot entwickelten Ideen weiterzudenken, um diese Mini-Piloten zu konkretisieren.

- **Abschluss des Moduls**

- o Beenden Sie das Modul mit einer kurzen Zusammenfassung des Gelernten und einem Ausblick auf die nächsten Module:

Nachdem Sie globale Nachhaltigkeitsherausforderungen mit Ihrem Beruf verknüpft und P2S-Möglichkeiten erkundet haben, ist es nun an der Zeit, tiefer in konkrete nachhaltige Lösungen einzutauchen, die Sie in Ihrem Arbeitsfeld anwenden können.



 EcoInnovate AI+

THE  
CRITICAL

2334  
HÄFELEKÄR



Co-funded by  
the European Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Nationalagentur wider. Weder die Europäische Union noch die Nationalagentur können dafür verantwortlich gemacht werden.